

Klettgau/Neuhausen 23



Begeisterten in der Kirche Buchberg (von links): Raphael Bussinger, Yumi Golay und Jonas Kreienbühl.

Bild Karin Lüthy

Konzert der Sonderklasse

Zu einem Konzert der Sonderklasse luden am Stephanstag die Sporanistin Yumi Golay und ihre beiden Begleiter Raphael Bussinger an der Harfe und Jonas Kreienbühl am Violoncello ein. Präsentiert wurden Stücke aus dem 18. und dem 19. Jahrhundert.

VON **KARIN LÜTHI**

BUCHBERG Bei prächtigem Winterwetter fanden zahlreiche Besucher den Weg in die Kirche auf dem Hurbig in Buchberg, um sich am zweiten Weihnachtstag nochmals richtig in festliche Stimmung versetzen zu lassen.

Das vielversprechende Programm mit Stücken von Bach, Debussy, Schumann und weiteren namhaften euro-

päischen Komponisten wurde diesem Anspruch denn auch durch und durch gerecht.

Nach der Begrüssung durch Alain Golay wurde der Abend mit dem Stück «Après un rêve» von Gabriel Fauré eröffnet, bei dem die Kombination von Harfe und Violoncello in schöner Harmonie zur Geltung kam. Von besonderer Eindringlichkeit war das Spiel der beiden Musiker beim Stück «Les larmes de Jacqueline» von Jacques Offenbach. Geschrieben für Violoncello, wurde das Stück an diesem Abend hervorragend ergänzt durch die Harfe.

Die in Buchberg wohnhafte Sopranistin Yumi Golay bezauberte die Zuhörer in verschiedenen Liedern mit ihrer reinen, warmen Stimme und ihrer Ausdruckskraft. Herausragend war der Vortrag eines Liedes von Johann Sebastian Bach, «Ich steh an deiner Krippe hier», bei dem die Stimme als Solo eröffnete und erst nach und nach vom Violoncello und schliesslich von

der Harfe begleitet wurde. Diesem anspruchsvollen Stück stand in der Schönheit des Vortrags das Stück «Ridomami la calma» von Francesco Paolo Tosti in nichts nach. Eindringlich war auch der Vortrag von vier englischen Weihnachtsliedern, welche mit ihren einfachen Melodien den Weg in die Herzen der Zuhörer fanden.

Grossen Eindruck hinterliessen die Solostücke der Harfe und des Violoncellos, wo die beiden jungen Musiker Raphael Bussinger und Jonas Kreienbühl bewiesen, wie perfekt sie ihre Instrumente beherrschen. Gebannt lauschten die Zuhörer dem klangvollen Vortrag.

Der grosse Applaus am Ende des Konzerts zeigte deutlich, wie sehr die Zuhörerinnen und Zuhörer den Abend voller Musik in der Kirche Buchberg genossen hatten. Von den drei Künstlern begleitet, sangen zum Abschluss alle zusammen das weltbekannte Weihnachtslied «Stille Nacht, heilige Nacht».